

# Leistungsverzeichnis

## Leistungsverzeichnis Fahrradleasing

Rahmenvereinbarung für Fahrradleasing

**Ausfüllhinweise:** Sie müssen alle farblich unterlegten, unterstrichenen Felder ausfüllen. Optional können Sie Angaben in Feldern machen, die nur unterstrichen, aber nicht farblich unterlegt sind. Tragen Sie in der Spalte "Mengen- und Preisangaben" alle notwendigen, geforderten Angaben ein (Preise und Kosten jeweils ohne gesetzliche USt.). Ist eine Preiseinheit ungleich 1 vorgegeben (z.B. 1.000), so geben Sie bitte den Preis netto pro Einheit bezogen auf die Preiseinheit an (z.B. 10,00 EUR pro 1.000 Mengeneinheiten). Beziehen Sie in Rahmenvertragspositionen Ihren angebotenen Preis auf die angegebene geschätzte Menge. Geben Sie in der Spalte "Gesamtbetrag netto inkl. Pos.- Nachlass (EUR)" für jede Position den Betrag an, der für die Position aus den Einzelangaben zu kalkulieren ist. Tragen Sie ggf. einen auf Positionsebene gewährten Nachlass ohne Bedingungen im entsprechenden Feld in der Spalte "Mengen- und Preisangaben" ein. Beispiel für eine Position mit angegebener Menge und gefordertem Preis: Die Menge ist mit dem Preis netto pro Einheit in Euro, abzüglich einem evtl. auf Positionsebene gewährten Nachlass ohne Bedingungen, zu multiplizieren.

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
1	<p>Allgemeines</p> <p>1. Ausgangslage und Umfang Zum 01. März 2021 ist der Tarifvertrag zur Entgeltumwandlung zum Zwecke des Leasings von Fahrrädern im kommunalen öffentlichen Dienst (TV Fahrradleasing) in Kraft getreten. Hierdurch bietet sich für die Kommunen erstmals die Möglichkeit, Entgeltumwandlungen in Form eines Fahrrad-/E-Bike-Leasing anzubieten. Mit dem Dienstradleasing möchte die Stadt Köthen (Anhalt), nachfolgend Auftraggeberin genannt, ein neues Angebot für die Mitarbeitenden schaffen sowie einen wichtigen Beitrag zur Förderung der Gesundheit und der Motivation leisten. Die Voraussetzungen für das Angebot erfüllen ca. 300 Mitarbeitende (Beschäftigte und Beamte) der Stadt Köthen (Anhalt). Sofern hiervon 10 % dieser Personen leasen möchten, ergibt sich ein geschätzter Umfang von 30 Interessenten. Die Nachfrage kann jedoch darüber oder darunter liegen. Gegenstand der Ausschreibung ist eine Rahmenvereinbarung. Eine Mindestabnahmemenge wird nicht festgelegt.</p> <p>2. Service des Anbieters Es steht für die gesamte Laufzeit ein deutschsprachiges Onlineportal zur Verfügung, in dem ein vollständiger und papierloser Prozess von der Antragstellung bis zur Genehmigung möglich sein muss. Die Abwicklung der Rücknahme und Schadensmeldung muss ebenfalls möglich sein. Der Stadt Köthen (Anhalt) und den Mitarbeitenden entstehen keine zusätzlichen Kosten für die Nutzung des Portals. Es steht ein Arbeitgeberbereich zur Verfügung, in dem die Stadt Köthen (Anhalt) die Möglichkeit hat, Leasingverträge und alle Unterlagen einzusehen und zu verwalten. Zudem muss das System den Überlassungsvertrag, Einzelleasingverträge sowie die Übernahmebestätigung automatisch generieren.</p> <p>3. Zuschlagskriterien Der Zuschlag wird unter Berücksichtigung aller Kriterien auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Zur Ermittlung werden die nachfolgenden Zuschlagskriterien zugrunde gelegt: Preis 40% Qualität 60 %. Die Qualitätskriterien sind in der Bewertungsmatrix abgebildet. Für die erforderlichen Preisangaben ist der Vordruck zu verwenden. Die im Preisblatt angegebene Menge stellen unverbindliche Schätzmenge dar, die eine einheitliche Angebotskalkulation gewährleisten soll.</p>		
2	Leistungsbeschreibung		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
2.1	<p>Übersicht</p> <p>Die Stadt Köthen (Anhalt) strebt den Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die Nutzung eines Dienstrad-Leasings an. Dadurch soll berechtigten Mitarbeitenden im Rahmen eines Dienstradleasingmodells Diensträder (auch Pedelecs) zur dienstlichen und privaten Nutzung überlassen werden können.</p> <p>Es ist beabsichtigt, eine Rahmenvereinbarung über die Versorgung mit Diensträdern als Leasing und daneben eine Dienstleistungsvereinbarung für die damit verbundenen Abwicklungsprozesse abzuschließen. Der Auftragnehmer ist für die vollständige Leistungserbringung verantwortlich. Er sorgt dafür, dass das angebotene Dienstradleasingmodell mit den gesetzlichen Bestimmungen und den steuerlichen Regelungen im Einklang steht und dem Zweck entsprechend durchgeführt werden kann. Leasingnehmer wird die Auftraggeberin sein. Die Finanzierung erfolgt durch eine Entgelt- bzw. Besoldungsumwandlung. Zur Umsetzung des Dienstradleasings schließt die Auftraggeberin eine Leasing-Rahmenvereinbarung mit dem Leasinggeber und hieraus verschiedene Einzelverträge (entsprechende Überlassungs- und Nutzungsverträge) ab. Der Auftraggeberin sollen alle Leistungen wie das Leasinggeschäft, die Versicherung der Fahrräder, Serviceleistungen wie Wartung/Reparatur sowie die Abwicklung der Bestell-, Rückgabe- und Schadensabwicklungsprozesse zur Verfügung gestellt werden. Der Auftragnehmer koordiniert und managt diese Beziehung und Leistungen oder nutzt dafür einen Partner und sorgt für eine kontinuierliche Leistungserbringung.</p> <p>Die Auftraggeberin und der Dienstleister schließen eine Vereinbarung über zu erbringende Dienstleistungen. Diese umfasst die Schaffung und das Management der Leistungsprozesse von Bestellung bis Beendigung wie auch die Rückführung und Schadensabwicklung nach den Vorgaben der Leistungsbeschreibung.</p> <p>Korrespondierend schließt die Auftraggeberin für diese Fahrräder einen Überlassungsvertrag mit dem jeweiligen Mitarbeitenden, in welchem dessen Rechte und Pflichten in Bezug auf das Fahrrad und insbesondere die Gehaltsumwandlung geregelt werden.</p> <p>Alle geleaste Fahrräder sind gegen Verlust und Beschädigung zu versichern. Hierzu wird obligatorisch zu jedem Einzelleasingvertrag eine Vollkaskoversicherung abgeschlossen, die der Dienstleister obligatorisch in seinen Dienstleistung Angebot inkludiert hat.</p> <p>Weiterhin hat der Dienstleister für die Fahrräder entsprechende Inspektions- und Instandhaltungsdienstleistungen anzubieten und hierzu entsprechende Vereinbarungen mit geeigneten Partnern abzuschließen.</p>		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
2.2	<p>Überblick über die zu erbringende Leistung</p> <p>Der Dienstleister hat sämtliche Leistungen auszuführen, die für die ordnungsgemäße Durchführung der zu schließenden Rahmenvereinbarung und die organisatorische Abwicklung notwendig sind. Insbesondere folgende Leistungen sind vom Dienstleister zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Abwicklung, Kommunikation und Initialisierung aller Prozesse und Anfragen wie Bestellung, Beendigung, Übernahmen des Leasingobjekts, Rückführung, Schadensfallabwicklung, Abschluss von Rücknahmevereinbarungen, Generierung von Leasingantrag und Übernahmebestätigung für den Mitarbeitenden der Auftraggeberin online (Ausnahmen bei rechtlich bindender Textform zugelassen)</li> <li>- Der Dienstleister muss ein kreisweites, zur Auftragsdurchführung geeignetes Händlernetz aufweisen und eine Bestellung über den Online-Fahrradfachhandel zulassen. Für die Attraktivität des Angebots und Akzeptanz bei den Beschäftigten als auch bei den örtlichen Gewerbetreibenden ist ein Fahrradangebot bei einer ausreichenden Anzahl verschiedener Fachhändler / Filialen / Niederlassungen auf dem Gebiet der Stadt Köthen (min. 1 Händler)</li> <li>- Bereitstellung von Finanzierungen/Leasing und die organisatorische und prozessuale Einbeziehung der Leasinggesellschaft in die Leistungsbeziehung.</li> <li>- Der Dienstleister muss eine Vollkaskoversicherung mit der Möglichkeit vollständiger Inklusion aller Serviceleistungen / Ersatzteile für Inspektion und Verschleiß anbieten.</li> <li>- Die private Nutzung des Rades durch den Mitarbeitenden ist erlaubt. Die Überlassung der abgerufenen Fahrräder erfolgt sowohl zum Zwecke einer dienstlichen Nutzung als auch zur privaten Nutzung. Im Rahmen einer berechtigten privaten Nutzung darf der Nutzende die Führung und Nutzung des Fahrrades seinem Partner (Ehepartner, Lebenspartner gemäß Lebenspartnerschaftsgesetz) überlassen. Der Versicherungsschutz muss daher sämtliche private Nutzung abdecken.</li> <li>- Sämtliche verschleißbedingte Reparaturen und Services sollen ab dem ersten Tag ohne jede Begrenzung übernommen werden.</li> <li>- Bereitstellung von Lösungen bei vorzeitiger Beendigung des Leasingvertrags (z. B. bei Krankheit, Todesfall, Kündigung des Mitarbeiters des Auftraggebers), sog. Störfallmanagement.</li> <li>- Kommunikation des Angebots im Unternehmen.</li> <li>- Für die Auftraggeberin steht ein jeweiliger Ansprechpartner (Außendienstmitarbeiter) zur Verfügung.</li> <li>- Der Dienstleister ist inhaltlicher Ansprechpartner für alle teilnehmenden Mitarbeitenden. Hierfür stellt er verschiedene Kommunikationskanäle wie E-Mail und Telefon zur Verfügung, die Montag bis Freitag mindestens 7 Stunden erreichbar ist.</li> <li>- Der Dienstleister stellt eine internetbasierte Plattform zu Verfügung, auf der die Prozesse digital abgewickelt werden.</li> </ul>		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
2.3	<p>Fahrradbestellung</p> <p>2.3.1. Grundsätzliches Im Rahmen einer Dienstradüberlassung stellt die Auftraggeberin seinen bestellberechtigten Mitarbeitenden auf Wunsch ein Fahrrad ohne und mit Motorunterstützung bis 25 km/h - sog. Pedelecs- (im Folgenden : "Fahrrad") zur dienstlichen und privaten Nutzung zur Verfügung. Grundsätzlich können alle am Markt verfügbaren Fahrradmodelle im Rahmen des Dienstradleasings ausgewählt werden. Dies umfasst auch Pedelecs. Eine Bestellung von E-Bikes, die eine höhere Geschwindigkeit als 25 km/h zulassen (sog. S-Pedelecs) ist ausgeschlossen. Die Mitarbeiter sollen darüber hinaus die Möglichkeit haben, leasingfähiges Zubehör in das Leasing miteinzubeziehen. Ein Mindestleasingwert ist nicht vorgesehen. Folgende Rahmenbedingungen sind zu beachten: - Der Bruttolistenpreis eines jeden Fahrrads, einschließlich allen fest mit dem Fahrrad verbundenen Zubehörs, darf den Bruttobetrag von 7.000 EUR nicht übersteigen. Eine Preisuntergrenze ist nicht vorgesehen. Eine Bestellung von Fahrrädern, die den Wert von 7.000 € brutto inklusive leasingfähigem Zubehör übersteigen, ist ausgeschlossen - Es wäre wünschenswert, wenn auch reduzierte Fahrräder bzw. Fahrräder aus Preisaktionen geleast werden können. - Es kann pro Mitarbeiter maximal ein Fahrrad zeitgleich zur Nutzung überlassen werden. Im Rahmen der Dienstradüberlassung wird den Mitarbeitenden ein Fahrrad zur dienstlichen und privaten Nutzung zur Verfügung gestellt. Dabei muss es sich um Fahrräder im Sinne des § 63 a Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) handeln. Zusätzlich sollte die Möglichkeit bestehen, leasingfähiges Zubehör (fest mit dem Fahrrad verbundenes Zubehör) zu bestellen.</p> <p>2.3.2. Händlernetz Der Auftragnehmer sollte über ein ausreichend großes Händlernetz verfügen und eine Bestellung über den Online-Fahrradfachhandel zulassen. Die Händler sollten über eine angemessene Auswahl an verschiedenen Fahrradtypen und gängigen Fahrradmarken verfügen. Es muss die Möglichkeit für die Mitarbeitenden bestehen, eine angemessene Auswahl an Fahrrädern bei einem Händler kostenlos in Augenschein zu nehmen, zu testen und sich beraten zu lassen. Bei der Fahrradübergabe soll eine umfangreiche und kostenlose Einweisung erfolgen. Jedes Fahrrad wird fachgerecht montiert an den Mitarbeitenden übergeben. Der Auftragnehmer hat sicherzustellen, dass jedes Dienstrad verkehrssicher übergeben wird.</p> <p>2.3.3. Bestellprozess Der Bestellprozess für ein neues Fahrrad soll im Verhältnis zwischen der Auftraggeberin und dem Dienstleister komplett papierfrei erfolgen. Der Dienstleister soll den im Folgenden beschriebenen Bestellprozess realisieren können: Der Mitarbeiter sucht sich beim Fachhändler seiner Wahl ein gewünschtes Fahrrad aus. Er loggt sich dann in das bereitgestellte Portal ein, registriert sich dort und erfasst die Angebotsdaten des Fahrradhändlers. Danach leitet er die Bestellung an den Arbeitgeber über das Portal weiter. Mit Weitergabe der Bestellung erteilt er bereits seine Zustimmung zu den Inhalten des Nutzungsüberlassungsvertrages. Der Arbeitgeber prüft die Bestellung und gibt die Bestellung digital frei. Mit Freigabe der Bestellung erhält der Fachhändler eine Bestätigung und kann das Fahrrad an den Mitarbeiter übergeben bzw. einen Abholtermin vereinbaren. Mit erteilter Freigabe sollen zudem automatisch der Einzel-Leasingvertrag und der Nutzungsüberlassungsvertrag geschlossen werden. Die Bestätigung des Mitarbeiters das Fahrrad in einem mängelfreien Zustand übernommen zu haben (Übernahmeerklärung)</p>		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
	<p>soll ebenso digital erfolgen. Der aufgeführte Prozess dient als Beispiel. Abweichende, aber ebenso papierfreie, digitale und unkomplizierte Bestellprozesse sind zulässig.</p>		
2.4	<p><b>Onlineportal und Reporting</b></p> <p>Der Dienstleister stellt der Auftraggeberin für die Abwicklung des Dienstradleasings ein Onlineportal zur Verfügung, welches auf die Auftraggeberin gebrandet ist. Dieses muss einen vollständig digitalen Bestellprozess ermöglichen.</p> <p><b>2.4.1. Arbeitgeberbereich</b> Über das Onlineportal muss die für die Auftraggeberin zuständige Mitarbeitende die Möglichkeit haben, den vollständigen Bestellprozess betreuen und bescheiden zu können und sämtliche Leasingverträge nebst aller zugehörigen Daten und Unterlagen jederzeit einsehen zu können. Das System muss Unterlagen wie den Nutzungsüberlassungsvertrag, den Einzelleasingvertrag sowie die Übernahmebestätigung automatisch generieren. Des Weiteren muss das Portal die Möglichkeit bieten, bestimmte Grundeinstellungen vornehmen zu können (Anzahl Fahrräder pro Mitarbeiter, welche Fahrradtypen erlaubt sind, Preisspanne, Bezuschussung durch AG, etc.). Auf Anforderung der Auftraggeberin ändert der Dienstleister die Parameter. Die Auftraggeberin muss jederzeit die Möglichkeit haben, die Vorlage für den Nutzungsüberlassungsvertrag durch den Dienstleister abändern zu lassen.</p> <p><b>2.4.2. Mitarbeiter-Bereich</b> Neben der internen Verwaltung der geleasteten Diensträder sollte das Onlineportal auch die Funktion erfüllen, die Mitarbeiter über das Dienstradleasingmodell zu informieren. Darüber hinaus müssen die Mitarbeiter über das Portal den Bestellvorgang selbständig anstoßen können. Der Dienstleister stellt der Auftraggeberin hierfür einen Zugang zu einem auf die Auftraggeberin zugeschnittenen Teil des Onlineportals zur Verfügung. Dies kann über einen Link erfolgen. Über diesen Link soll der Mitarbeiter sich registrieren und einen Antrag auf Nutzung eines Dienstrads stellen können. Nach erfolgter Prüfung und Genehmigung durch den Arbeitgeber soll die Bestellung an den Fachhändler erfolgen. Die Funktionalitäten des Onlineportals sind bis zur Beendigung des letzten Einzelleasingvertrages zur Verfügung zu stellen.</p>		
2.5	<p><b>Leasingprozess</b></p> <p>Der Dienstleister bindet zur Finanzierung des Dienstradleasings eine Leasinggesellschaft ein, mit welcher die Auftraggeberin eine Leasingrahmenvereinbarung abschließt. Auf Grundlage dieser Rahmenvereinbarung erfolgt die Generierung eines Einzelleasingvertrages pro bestelltes Fahrrad. Der Leasingrahmenvertrag muss die Anforderungen der Auftraggeberin erfüllen.</p> <p>Der Dienstleister stellt sicher, dass die Auftraggeberin monatlich eine Übersicht über die in diesem Monat geschlossenen Einzelleasingverträge in digitaler Form erhält oder dass die Auftraggeberin sich eine solche Datei aus dem Onlineportal jederzeit selbst ziehen kann. Aus dieser Übersicht ergeben sich alle für die Lohnbuchhaltung relevanten Informationen (Mitarbeiter, Leasingrate, Versicherungsrate, etc.).</p>		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
2.6	<p>Fahrradversicherung</p> <p>Das Fahrrad ist durch eine obligatorisch abzuschließende Fahrradversicherung zu versichern. Diese Fahrradversicherung wird vom Dienstleister unter Einbeziehung einer Versicherungsgesellschaft gestellt und läuft während der gesamten Leasinglaufzeit. Die Versicherungsleistungen sollen ab Tag der Fahrradübernahme greifen.</p> <p>Hinweis an den Bieter: Es sollte in Ihrem Angebot eine Möglichkeit bestehen, dass eine Übernahme einzelner Versicherungsleistungen oder aber auch eine Bezuschussung zu Versicherungspaketen durch die Auftraggeberin erfolgen kann. Die Kosten für den Versicherungsschutz sind fest in den Einzelleasingvertrag eingepreist und über die gesamte Laufzeit konstant</p> <p>Es soll eine Fahrrad-Vollkaskoversicherung angeboten werden.</p> <p>Die Vollkaskoversicherung muss mindestens folgende Voraussetzungen erfüllen bzw. Risiken abdecken:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Diebstahl und Raub (auch von Anbauteilen)</li> <li>- Elementarschäden (Brand, Blitzschlag, Sturm, Überschwemmung usw.)</li> <li>- Vandalismusschaden</li> <li>- Fall- oder Sturzschäden, (Verkehrs-) Unfall</li> <li>- Bedienungsfehler und/oder fahrlässige unsachgemäße Handhabung</li> <li>- Neuraddeckung bei Diebstahl und wirtschaftlichem Totalschaden. Neues Rad muss 1:1 in den bestehenden Einzelvertrag eingesetzt werden können.</li> <li>- Verschleißreparaturen (auch an Reifen und Bremsen)</li> <li>- Schäden und Folgeschäden an der Elektronik und durch defekte Akkus (Folgeschaden bei Akkubrand etc. unbegrenzt)</li> <li>- Material-, Produktions- und Konstruktionsfehler</li> <li>- mind. europaweiter Versicherungsschutz und europaweite Mobilitätsgarantie (wünschenswert wäre auch ein weltweiter Versicherungsschutz bis zu 6 Monaten)</li> <li>- Ausschluss eines Selbstbehaltes für die Leasingnehmerin und den Fahrradnutzer</li> <li>- ohne Bagatellschadensgrenze</li> <li>- Mobilitätsschutz (beispielsweise Ersatzfahrrad, Transport zum nächsten Reparaturbetrieb, Weiter- oder Rückfahrt)</li> </ul> <p>Bei dem Versicherungsangebot obligatorisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schadenabwicklung nur über den Mitarbeitenden bzw. Fachhändler (keine mittelbare oder unmittelbare Beteiligung des Arbeitgebers)</li> <li>- Versicherungsverhältnis endet nach Rückgabe des Fahrrads an Leasinggeber/ bei Verlust/ Diebstahl etc.</li> </ul>		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
2.7	<p>Umfang und Mengen</p> <p>Die Vertragslaufzeit der Rahmenvereinbarung beträgt 36 Monate. Die Vertragslaufzeit der Einzel-Leasingverträge mit den Mitarbeitenden beträgt ebenfalls 36 Monate. Die Inanspruchnahme des Angebots zur Nutzung des Dienstrads ist für die Bediensteten freiwillig. Es bestehen daher keinerlei Abnahmeverpflichtungen. Aufgrund der festen Laufzeiten der Einzel-Leasingverträge sind die jeweils zu erbringenden Leistungen aus diesen Verträgen auch nach Ablauf der Rahmenvereinbarung bis zum Ende der jeweiligen Vertragslaufzeit zu erbringen.</p> <p>Die Rahmenvereinbarung wird nach der Zuschlagserteilung abgeschlossen. Als möglicher Ausführungsbeginn ist der 01.01.2026 vorgesehen.</p>		
2.8	<p>Implementierungsphase und Kommunikation</p> <p>Der Dienstleister unterstützt die Auftraggeberin bei der internen Kommunikation des Dienstradleasingangebots an die Mitarbeiter. Dies erfolgt insbesondere durch Bereitstellung von Marketingmaterialien in digitaler und/oder gedruckter Form.</p>		
2.9	<p>Rechnungsstellung</p> <p>Der Dienstleister unterstützt die Auftraggeberin bei der Abrechnung gegenüber ihren Mitarbeitern. Dabei stellt er sicher, dass die monatlich anfallenden Abrechnungsdaten nachvollziehbar und ausfallsicher in der Form übermittelt werden, so dass das Lohnabrechnungssystem der Auftraggeberin mit allen notwendigen Daten zur vollumfänglichen Weiterverarbeitung abrechnungsrelevanter Informationen bedient werden kann. (Der genauere Ablauf wird nach der Zuschlagserteilung abgestimmt.)</p>		
2.10	<p>Versteuerung</p> <p>Der Dienstleister sorgt dafür, dass das vorliegende Dienstradleasingmodell stets mit den gesetzlichen Bestimmungen und insbesondere den steuerrechtlichen Regelungen im Einklang steht und dem Zweck entsprechend durchgeführt werden kann. Sollte dies nicht oder nicht mehr möglich sein, informiert er die Auftraggeberin unverzüglich und schlägt eine Anpassung des Modells vor, um das Modell gesetzeskonform entsprechend der angestrebten Ziel- und Zweckbestimmung fortzusetzen. Nach Abstimmung und Freigabe durch die Auftraggeberin passt er das Modell an und wirkt dabei mit den übrigen Vertragspartnern des Dienstradleasingmodells zusammen.</p> <p>Aufgrund der Privatnutzung des Fahrrades entsteht dem Mitarbeiter ein geldwerter Vorteil. Die Versteuerung des geldwerten Vorteils erfolgt durch die Auftraggeberin entsprechend der jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen.</p>		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
2.11	<p>Leasingende / Rückgabe des Fahrrads</p> <p>2.11.1. Rückgabe vor Ablauf der Leasinglaufzeit Eine vorzeitige Beendigung der Nutzungsüberlassung durch den Mitarbeiter und eine Rückgabe des Fahrrads während des vorab definierten Nutzungszeitraums ist grundsätzlich nicht möglich. Nur in begründeten Ausnahmefällen (sog. Störfälle) ist eine vorzeitige Rückgabe möglich. Diese Störfälle (Beendigung Arbeitsverhältnis, Arbeitsunfähigkeit, Elternzeit, Tod) wird die Auftraggeberin in Abstimmung mit dem Dienstleister in Form eines Störfallmanagements, welches der Dienstleister selbst anbietet, genauer regeln. Der Dienstleister muss eine anzahl- bzw. mengenmäßig nicht begrenzte, kostenlose Rückgabemöglichkeit in den sog. Störfällen anbieten. In diesen Fällen ist das Fahrrad vom Dienstleister zurückzunehmen.</p> <p>2.11.2. Rückgabe nach Ablauf der Leasinglaufzeit Sollte der Leasinggeber dem Mitarbeiter der Auftraggeberin nach Ablauf der 36 Monate (Leasingzeit) ein Angebot zur Übernahme des Fahrrads machen, sorgt der Dienstleister für die Übermittlung dieses Angebots an den Mitarbeiter. Die Auftraggeberin ist in den Prozess zum Laufzeitende nicht involviert. Der Dienstleister sichert die gesetzeskonforme Versteuerung des geldwerten Vorteils zu und übernimmt alle dadurch anfallenden Kosten (Pauschalversteuerung nach § 37 b EStG). Wird das Leasingobjekt nicht vom Mitarbeiter zum Ende des Leasingvertrages gegen eine Restwertzahlung übernommen, holt der Dienstleister das Rad kostenlos beim Nutzer ab. Die Fahrradrückgabe nach Ende der Leasinglaufzeit muss kreisweit für den jeweiligen Mitarbeiter und die Auftraggeberin kostenneutral möglich sein.</p>		
2.12	<p>Service</p> <p>Der Auftragnehmer stellt einen Ansprechpartner, der sowohl telefonisch als auch per E-Mail Anfragen zum Angebot in deutscher Sprache beantwortet. Der Ansprechpartner sollte für folgende Personengruppen und Themenfelder zur Verfügung stehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Stadt Köthen (Anhalt) als Auftraggeberin für Fragen zur allgemeinen Abwicklung, zu Vertragsabschlüssen, zur Rechnungsstellung usw.</li> <li>- den Mitarbeitenden, die bereits ein Fahrrad leasen und Fragen zu ihrem Vertrag, zur Abwicklung von Schadensfällen, zur Inspektion usw. haben</li> <li>- Mitarbeitende, die zu dem Angebot grundlegend beraten werden wollen</li> </ul>		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
2.13	<p>Technische Anforderungen</p> <p>2.13.1 Qualitätssicherung Der Dienstleister muss den Content, die Funktionalitäten und die Anwendungen einer inhaltlichen und technischen, nachhaltigen Qualitätssicherung (QS) unterziehen.</p> <p>2.13.2 Onboarding Der Provider unterstützt die Auftraggeberin bei der Anlage aller relevanten Systeminformationen, um eine reibungslose Zusammenarbeit über die Plattform zu erzielen. Dabei stellt die Auftraggeberin die benötigten Informationen gebündelt zur Verfügung, um eine schnelle Einrichtung aller Organisationen erreichen zu können.</p> <p>2.13.3 Zugriff auf das Onlineportal Das durch den Dienstleister bereit gestellte Onlineportal wird durch die Auftraggeberin in deren Intranet verlinkt oder anderweitig an die Mitarbeiter veröffentlicht. Das Onlineportal muss vor unbefugtem Zugriff geschützt sein. Hat ein Benutzer Zugriff auf das Onlineportal des Dienstleisters erhalten, so ist der Benutzer für den Zugriff auf die Internetseiten der Anwendung für die Dauer der Sitzung autorisiert. Der Dienstleister stellt sicher, dass der autorisierte Benutzer für die Dauer der Sitzung auf die Seiten ohne erneute Autorisierung zugreifen kann.</p> <p>2.13.4 Betrieb Der Dienstleister stellt die technische Verarbeitung der Anfragen einschließlich der Erstellung und Auslieferung der Antwort sicher. Die betriebene Plattform ist von der Umgebung der Auftraggeberin strikt getrennt zu betreiben, eine Verknüpfung der beiden Umgebungen ist in jedem Falle ausgeschlossen. Der Dienstleister bestätigt gegenüber der Auftraggeberin, dass alle Server auf denen die Plattform des Portals betrieben wird, innerhalb der Bundesrepublik Deutschland oder aber zumindest innerhalb der Europäischen Union, stehen.</p> <p>2.13.5 Fehlersituationen Tretten während des Betriebes unvorhersehbare Fehler oder Systemausfälle auf, treffen Dienstleister und die Auftraggeberin weitere Absprachen über die Behebung von Fehlern und Systemausfällen im Detail.</p> <p>2.13.6 Allgemeine Anforderungen zur IT-Sicherheit Der Dienstleister hat alle zumutbaren und geeigneten technischen und organisatorischen Maßnahmen zu ergreifen, die einen unbefugten und missbräuchlichen Zugriff auf das Onlineportal, zugehörige Komponenten sowie zugehörige Daten unterbinden. Dies gilt insbesondere für die Abwehr von Bedrohungen, die die Integrität, die Verfügbarkeit und die Vertraulichkeit des Portals gefährden oder eine Gefährdung (z.B. durch Exploits, Malicious Software) Dritter (z.B. Besucher) darstellen. Die getroffenen Maßnahmen müssen dabei dem jeweils aktuell gültigen Stand der Technik entsprechen. Ferner ist generell bei der Erstellung und Pflege sowie beim Hosting die Verwendung von Techniken zu vermeiden, die bekanntermaßen hohe Sicherheitsrisiken bzw. Sicherheitslücken enthalten, welche nicht durch entsprechende flankierende Maßnahmen geschlossen werden können. Maßgeblich sind hierbei die Empfehlungen des IT-Grundschutz des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik. Es wäre wünschenswert, wenn der Anbieter/Hersteller des Onlineportals ein InformationsSicherheitsManagementSystem (ISMS) implementiert hat und den Nachweis über eine Zertifizierung durch das gültige Zertifikat nach der DIN ISO/IEC 27001 (nativ</p>		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
	<p>oder nach BSI-IT-Grundsatz) erbringen kann.</p> <p>2.13.7 Anforderungen an Systeme und Prozesse</p> <p>2.13.7.1 Freiheit von Schadsoftware Der Dienstleister gewährleistet, dass alle Bestandteile des Onlineportals frei von Computeranomalien (Computerviren, -würmer, Exploits usw.) sind. Der Dienstleister führt diese Überprüfung regelmäßig mit einem marktgängigen, aktuellen Scanner oder anderen gleichwertig oder höher eingestuftem Technologien durch.</p> <p>2.13.7.2 Systemhärtung und aktueller Patchstand Der Dienstleister muss über einen Patch-Management-Prozess gewährleisten, dass alle von ihm eingesetzten Systeme, Systemkomponenten und Entwicklungswerkzeuge auf dem jeweils aktuellsten Versionsstand sind. Insbesondere stellt der Dienstleister das Einspielen empfohlener Patches - je nach Risiko für die Anwendung (bewertet durch den Dienstleister) - innerhalb von 1-18 Arbeitstagen nach Erscheinen des Patches sicher. Darüber hinaus sorgt der Dienstleister für eine angemessene Härtung der Systeme.</p> <p>2.13.7.3 Datenübertragung Nicht-öffentliche Daten müssen verschlüsselt übertragen werden. Dies gilt insbesondere, wenn mit dem Request oder Response personenbezogene Daten oder Benutzereingaben übermittelt werden. Hierfür ist - soweit möglich - das SSL-Übertragungsprotokoll zu verwenden. Das Server-Zertifikat muss vom Dienstleister beschafft werden.</p> <p>2.13.7.4 Datenrückgabe und Datenlöschung Sofern nicht explizit etwas Anderes in der Leistungsbeschreibung vereinbart wurde, werden alle beim Dienstleister gespeicherten Daten nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist bzw. nach Beendigung des Auftrags datenschutzkonform gelöscht oder gem. DIN 66399 vernichtet. Die datenschutzkonforme Entsorgung der Daten und Speichermedien obliegt dem Dienstleister.</p> <p>2.13.7.5 Eingabe und Speicherung von Zugangsdaten Werden Zugangsdaten zur Identifizierung verwendet, so sind diese verschlüsselt zu übertragen und vom Dienstleister als gesichert zu speichern. Interne Zugangsdaten der Auftraggeberin (z. B. die Windows-Anmeldung) dürfen vom Dienstleister nicht verwendet und nicht gespeichert werden. Sofern Kennworte verwendet werden, muss der Dienstleister technische Verfahren zur Sicherstellung einer minimalen Kennwortgüte einsetzen.</p> <p>2.13.7.6 Meldung von Sicherheitsvorfällen Sicherheitsvorfälle, die direkt oder indirekt den vom Dienstleister für die Auftraggeberin bereitgestellten Dienst betreffen, meldet der Dienstleister der Auftraggeberin unverzüglich, Reaktionen auf diese Vorfälle werden der Auftraggeberin mitgeteilt und ggfs. abgestimmt.</p> <p>2.13.8. Anforderungen an die Gestaltung</p> <p>2.13.8.1 Aktive Inhalte Der Dienstleister übernimmt die Gewähr, dass aktive Inhalte (Active X, Java Script, ...) keine "böswilligen" Funktionen enthalten, die z. B. dazu dienen, Daten des Anwenders auszuspähen oder Systemeinstellungen zu verändern.</p>		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
	2.13.8.2 Einsatz von Cookies Informationen, die von der Anwendung in Cookies abgelegt werden, sollen auch nur von dieser Anwendung verarbeitet werden.		
1	<p>Dienstrad</p> <p>Diese Position ist zur technischen Umsetzung des Leistungsverzeichnisses erforderlich. Tragen Sie hier bitte die Summe "Gesamtbetrag brutto" aus der Position "Bewertung - Preisübersicht" zum Wertungsschema ein: Nr. 1 / Pos. 1.5</p> <p>Der Wertungspreis berechnet sich aus dem eingetragenen Gesamtbetrag brutto multipliziert mit der geschätzten Bestellmenge von 30 Stück.</p>	<p><b>Mindestbestellmenge:</b> 0 Stück</p> <p><b>Geschätzte Bestellmenge:</b> 30 Stück</p> <p><b>Maximalbestellmenge:</b> 100 Stück</p> <p><b>Preiseinheit:</b> 1 Stück</p> <p><b>Nettopreis in Euro</b> <input type="text"/></p> <p><b>USt.:</b> 19 %, falls abweichend _____ %</p> <p><b>Nachlass (%)</b> _____</p>	<input type="text"/>

## Wertungsschema

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	<b>Preis</b>	<input type="text"/>	40 %

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
F 1.1	zu 1: Bewertung - Preisübersicht Kaufpreis 4.000 €		
	<b>Fragetitel</b>	<b>Antwort</b>	
	1.1 Leasingrate monatliche Leasingrate bei Laufzeit von 36 Monaten (inkl. 19 % MwSt.)	<b>Antwort - Betrag in Euro</b> <input type="text"/> Euro	
	1.2 Leasingfaktor Leasingfaktor pro Monat in % (inkl. 19% MwSt.)	<b>Antwort - Angabe in Prozent</b> <input type="text"/> %	
	1.3 Versicherungsbeitrag monatlicher Versicherungsbeitrag Vollkasko (inkl. 19 % MwSt.)	<b>Antwort - Betrag in Euro</b> <input type="text"/> Euro	
	1.4 Wartung/Servicepaket (optional) Falls nicht in der Vollkasko inkludiert: Monatlicher Beitrag für Servicepaket ohne Kostendeckelung/Budget (inkl. 19 % MwSt.)	<b>Antwort - Betrag in Euro</b> <input type="text"/> Euro	
	1.5 Gesamtbetrag brutto Gesamtbetrag brutto in € aller 36 Leasingraten, Vollkasko-Versicherung, Servicepaket, Steuern, etc.	<b>Antwort - Betrag in Euro</b> <input type="text"/> Euro	
<b>2</b>	<b>Qualität</b>		<b>60 %</b>
<b>2.1</b>	<b>Händlernetz und Markenwahl</b>		<b>13 %</b>
2.1.1	<b>Fachhändler</b> <b>Fragetext:</b> Anzahl der Fachhändler im Umkreis von 50 km um Köthen, die mit dem Anbieter zusammenarbeiten.  Hinweis zur Bewertung: weniger als 5 Händler = 0 Punkte 5 Händler oder mehr = 100 Punkte	<b>Antwort - Angabe als ganze Zahl</b> <input type="text"/>	25 %
2.1.2	<b>Markenwahl</b> <b>Fragetext:</b> Freie Markenwahl beim Fachhändler  Hinweis zur Bewertung: Freie Markenwahl = 100 Punkte mind. 100 Marken = 50 Punkte < 100 Marken = 0 Punkte	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	25 %

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
2.1.3	<b>Fahrradfachhändler</b> (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)  <b>Fragetext:</b> Können Diensträder generell bei jedem Fahrradfachhändler bezogen werden?  Hinweis zur Bewertung: Ja = 100 Punkte Nein = 0 Punkte	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	25 %
2.1.4	<b>Onlinehändler</b> (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)  <b>Fragetext:</b> Besteht die Möglichkeit Diensträder über Onlinehändler zu bestellen?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %
2.1.5	<b>reduzierte Preise</b> (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)  <b>Fragetext:</b> Können auch reduzierte Preise Grundlage des Leasingvertrages werden? (z. B. durch Rabattierung wegen Vorjahresmodell, Lagerräumung usw.)  Hinweis zur Bewertung: Ja = 100 Punkte Nein = 0 Punkte	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	25 %
2.1.6	<b>Mindestkaufpreis</b> (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)  <b>Fragetext:</b> Es ist kein Mindestkaufpreis erforderlich.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %
2.2	<b>Anbieterservice</b>		13 %
2.2.1	<b>Ansprechpartner</b> (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)  <b>Fragetext:</b> Es steht ein Ansprechpartner für die Auftraggeberin und ihre Mitarbeitenden zur Verfügung.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %
2.2.2	<b>Zeitraum Ansprechpartner</b>		50 %

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p><b>Fragetext:</b></p> <p>Der sachkundige Ansprechpartner steht mind. Mo.-Fr. täglich 7 Stunden telefonisch zu allen vertragsrelevanten Themen zur Verfügung (Verträge, Onlineportal, Abrechnung, Versicherung, Wartung, Inspektion, Über- und Rücknahmen).</p> <p>Hinweis zur Bewertung: Ja = 100 Punkte Nein = 0 Punkte</p>	<div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div>	
2.2.3	<p><b>Hotline Mobilitätsgarantie/ Pannenhilfe</b> Erreichbarkeit Hotline der Mobilitätsgarantie/Pannenhilfe ist 24/7.</p> <p>Hinweis zur Bewertung: Ja = 100 Punkte Nein = 0 Punkte</p>	<div style="border-bottom: 1px solid black; height: 15px; width: 100%;"></div>	50 %
2.2.4	<p><b>Onlineportal</b> (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)</p> <p><b>Fragetext:</b></p> <p>Es erfolgt die Bereitstellung eines kostenlosen deutschsprachigen Onlineportals mit Arbeitgeberbereich und Mitarbeiterbereich.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %
2.2.5	<p><b>Unterstützung bei der internen Kommunikation</b> (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)</p> <p><b>Fragetext:</b></p> <p>Es wird eine Unterstützung bei der internen Kommunikation des Angebotes (Bereitstellung Informationsmaterialien, Beratung online/ per E-Mail) angeboten.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %
2.3	<p><b>Prozessabläufe</b></p>	<div style="border-bottom: 1px solid black; height: 15px; width: 100%;"></div>	13 %
2.3.1	<p><b>Bestellprozess digital</b> (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)</p> <p><b>Fragetext:</b></p> <p>Der Bestellprozess erfolgt komplett</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	digital über das Onlineportal.		
2.3.2	<b>Vertragsunterlagen automatisch</b> (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)  <b>Fragetext:</b> Die Vertragsunterlagen werden automatisch generiert.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %
2.3.3	<b>Kaufmöglichkeit</b> (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)  <b>Fragetext:</b> Besteht für den Arbeitnehmer die Möglichkeit das Dienstrad am Ende der Laufzeit zu kaufen?  Hinweis zur Bewertung: Ja = 100 Punkte Nein = 0 Punkte	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	50 %
2.3.4	<b>Kaufpreis</b>  <b>Fragetext:</b> Wenn ja, zu welchem Kaufpreis? (in % des ursprünglichen Anschaffungspreises)  Hinweis zur Bewertung: 18 und weniger % = 100 Punkte Über 18 % = 0 Punkte	<b>Antwort - Angabe in Prozent</b>  <input style="width: 100px;" type="text"/> %	50 %
2.4	<b>Schadensfälle</b>		<b>13 %</b>
2.4.1	<b>Abwicklung von Schadensfällen</b>  <b>Fragetext:</b> Wie erfolgt die Abwicklung von Schadensfällen?  Hinweis zur Bewertung: Abwicklung nur über Beschäftigte = 50 Punkte Abwicklung auch über Fachhändler = 100 Punkte	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>	33,33 %
2.4.2	<b>Kostendeckelung</b>  <b>Fragetext:</b> Gibt es eine Kostendeckelung bei Verschleißreparaturen während der Vertragslaufzeit?	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>	33,33 %

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Hinweis zur Bewertung: Generelle Kostendeckelung = 0 Punkte Kostendeckelung bis 150 € oder teilweise in angebotenen Servicepaketen enthalten =50 Punkte ausnahmslos keine Kostendeckelung = 100 Punkte		
2.4.3	<b>Selbstbeteiligung</b> (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)  <b>Fragetext:</b> Im Falle eines Schadens/Verlustes gibt es keine Selbstbeteiligung.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %
2.4.4	<b>Schadensober- / Untergrenze</b> (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)  <b>Fragetext:</b> Gibt es eine Schadensober- und Untergrenze?  Hinweis zur Bewertung: Ja= 0 Punkte Nein = 100 Punkte	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	33,34 %
2.5	<b>Versicherungsschutz und Störfallmanagement</b>		13 %
2.5.1	<b>Vollkaskoversicherung</b> (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)  <b>Fragetext:</b> Es wird eine Vollkaskoversicherung angeboten.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %
2.5.2	<b>Beginn Versicherungsleistungen</b> (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)  <b>Fragetext:</b> Die Versicherungsleistungen greifen ab dem Tag der Fahrradübernahme.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %
2.5.3	<b>Diebstahlversicherung</b>  <b>Fragetext:</b> Welche Anforderung gibt es bei der Diebstahlversicherung?  Hinweis zur Bewertung:	<div style="background-color: yellow; border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div> <div style="background-color: yellow; border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div> <div style="background-color: yellow; border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div>	33,3 %

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Anschließen an einen festen Gegenstand mit einem mind. ADFC zertifizierten Schloss = 25 Punkte Anschließen mit einem handelsüblichen Schloss an einen festen Gegenstand erforderlich = 50 Punkte Abschließen mit einem handelsüblichen Schloss ausreichend = 100 Punkte		
2.5.4	<b>Störfallmanagement</b> (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)  <b>Fragetext:</b> Es erfolgt die Bereitstellung eines Störfallmanagements (vorzeitige Beendigung des Vertrages durch beispielsweise Krankheit, Todesfall, Kündigung) mit kostenloser Rückgabemöglichkeit.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %
2.5.5	<b>Störfallmanagement-Limitierung</b> (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)  <b>Fragetext:</b> Es gibt keine Störfallmanagement-Limitierung (Begrenzung der Anzahl der Störfälle während der Vertragslaufzeit).	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %
2.5.6	<b>Nutzerwechsel</b> (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)  <b>Fragetext:</b> Ein unkomplizierter Nutzerwechsel beim Auftraggeber während der Vertragslaufzeit ist möglich.  Hinweis zur Bewertung: Ja = 100 Punkte Nein = 0 Punkte	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	33,3 %
2.5.7	<b>Nutzerwechsel kostenfrei</b> (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)  <b>Fragetext:</b> Der unter 2.5.6 genannte Nutzerwechsel ist kostenfrei.  Hinweis zur Bewertung: Ja = 100 Punkte	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	33,4 %

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Nein = 50 Punkte		
2.5.8	<b>Störfallregelungen zusätzliche Kosten</b> (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)  <b>Fragetext:</b> Die dargestellten Störfallregelungen verursachen keine zusätzlichen Kosten für Mitarbeitende oder Arbeitgeber.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %
2.6	<b>Inhalte der Fahrrad-Vollkaskoversicherung</b>		13 %
2.6.1	<b>Fall- oder Sturzschäden</b> (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)  <b>Fragetext:</b> Fall- oder Sturzschäden	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %
2.6.2	<b>Material-, Produktions- und Konstruktionsfehler</b> (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)  <b>Fragetext:</b> Material-, Produktions- und Konstruktionsfehler	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %
2.6.3	<b>Diebstahl, auch Teile-Diebstahl und Raub</b> (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)  <b>Fragetext:</b> Diebstahl, auch Teile-Diebstahl und Raub	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %
2.6.4	<b>Neuraddeckung</b> (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)  <b>Fragetext:</b> Neuraddeckung bei Diebstahl und wirtschaftlichen Totalschaden (1:1 Einsetzung des neuen Rades in den bestehenden Vertrag)	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %
2.6.5	<b>Bedienungsfehler und/oder fahrlässige unsachgemäße Handhabung</b> (Ist Ausschlusskriterium)	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	(Ist Ja-oder-Nein-Kriterium) <b>Fragetext:</b> Bedienungsfehler und/oder fahrlässige unsachgemäße Handhabung		
2.6.6	<b>(Verkehrs-) Unfall</b> (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium) <b>Fragetext:</b> (Verkehrs-) Unfall	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %
2.6.7	<b>Elementarschäden</b> (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium) <b>Fragetext:</b> Elementarschäden	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %
2.6.8	<b>Vandalismus</b> (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium) <b>Fragetext:</b> Vandalismus	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %
2.6.9	<b>Verschleißreparaturen (auch an Reifen und Bremsen)</b> (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium) <b>Fragetext:</b> Verschleißreparaturen (auch an Reifen und Bremsen)	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %
2.6.10	<b>Schäden und Folgeschäden an der Elektronik und durch defekte Akkus</b> (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium) <b>Fragetext:</b> Schäden und Folgeschäden an der Elektronik und durch defekte Akkus	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %
2.6.11	<b>Mobilitätsgarantie</b> (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium) <b>Fragetext:</b> Mobilitätsschutz für Ersatzfahrrad, Transport zum nächsten Reparaturbetrieb, Weiter- oder	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Rückfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln		
2.6.12	<b>Bagatellschadensgrenze</b> (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)  <b>Fragetext:</b> Es gibt keine Bagatellschadensgrenze, die der Arbeitnehmer jeweils selbst zahlen muss.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %
2.6.13	<b>Europaweiter Versicherungsschutz und Mobilitätsgarantie</b> (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)  <b>Fragetext:</b> Europaweiter Versicherungsschutz und Mobilitätsgarantie	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	0 %
2.6.14	<b>Weltweiter Versicherungsschutz</b> (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)  <b>Fragetext:</b> Der Versicherungsschutz gilt auch weltweit (bis zu 6 Monaten).  Hinweis zur Bewertung: Ja = 100 Punkte Nein = 0 Punkte	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	100 %
2.7	<b>Wartung</b>		<b>13 %</b>
2.7.1	<b>Inspektion/Wartung</b> (Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)  <b>Fragetext:</b> Angebot einer jährlichen Inspektion/Wartung gemäß Unfallverhütungsvorschrift (UVV) in einem Service- oder Versicherungspaket.  Hinweis zur Bewertung: Ja = 100 Punkte Nein = 0 Punkte	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	100 %
2.8	<b>Informationssicherheit</b>		<b>9 %</b>
2.8.1	<b>Informations-Sicherheits-Management-System</b>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	100 %

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>(Ist Ja-oder-Nein-Kriterium)</p> <p><b>Fragetext:</b></p> <p>Das Onlineportal hat ein Informations-Sicherheits-Management-System (ISMS) implementiert. Dies wird in den Angebotsunterlagen durch ein gültiges Zertifikat nach der DIN ISO/IEC 27001 (nativ oder nach BSI-IT-Grundsatz) nachgewiesen.</p> <p>Hinweis zur Bewertung: Ja = 100 Punkte Nein = 0 Punkte</p>		

**Angebot**

<b>Mit Unterzeichnung des Angebotes erkennt der Bieter die Forderungen und Angaben des Leistungsverzeichnisses an und bestätigt die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.</b>	<b>Nachlass in %:</b>	<hr/>
	<b>Gesamtangebotssumme ohne USt. inkl. Nachlass (EUR):</b>	<hr/>
	<b>Gesamtangebotssumme inkl. USt. und Nachlass (EUR):</b>	<hr/>